

**01**  
**17/18**



## **Fortbildungsprogramm 1. Halbjahr 2017/18**



**Medienzentren**  
*Rhein-Main*





### **Liebe Leserin, lieber Leser,**

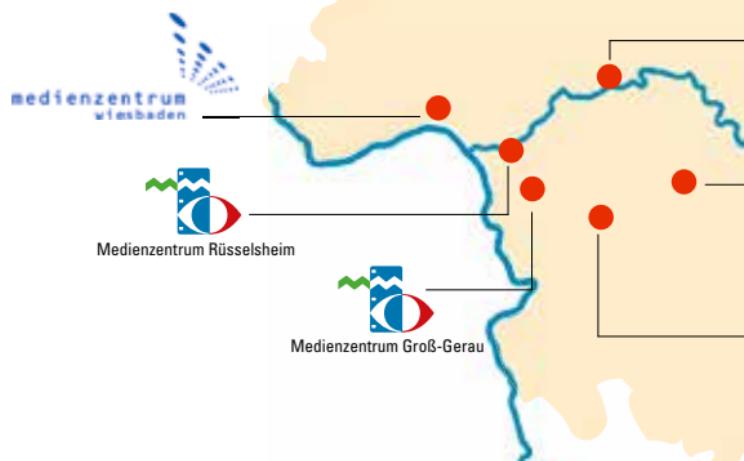
Netzwerke spielen eine wichtige Rolle im Leben, im persönlichen Umfeld, in moderner Kommunikationstechnik und natürlich auch in der Medienbildung. Wir, Medienzentren aus der Rhein-Main-Region, möchten Ihnen künftig ein gemeinsames Fortbildungsprogramm anbieten. So erhalten Sie ein noch umfangreicheres Angebot, bei dem sicherlich auch etwas für Ihre persönlichen Interessen und Bedürfnisse dabei ist.

Unsere Fortbildungen umfassen sowohl niederschwellige Einführungen in nützliche Software als auch reflektierende Vorträge und Workshops zu Medien, ihren Einfluss auf Schülerinnen und Schüler sowie didaktische und methodische Überlegungen zu ihrer Nutzung. Viele Fortbildungen können wir für Sie auch vor Ort durchführen.

Einen herzlichen Dank möchten wir all unseren Kooperationspartnern und insbesondere den Staatlichen Schulämtern aussprechen, ohne die unser weitestgehend kostenfreies Angebot nicht hätte realisiert werden können.

### **Ihre Medienzentrums-Leiter Rhein-Main**

## **FORTBILDUNGSNETZWERK MEDIENZENTREN RHEIN-MAIN**



## INHALTSVERZEICHNIS

Grußwort .....	2
Fortbildungsnetzwerk der Medienzentren Rhein-Main .....	2/3
Unsere Kooperationspartner .....	4/5
<b>Fortbildungsangebote</b> gemäß Erlass „Portfolio Medienbildungskompetenz Hessen“	
<b>Kategorie 1:</b> Medientheorie und Mediengesellschaft .....	
Didaktik und Methodik des Medieneinsatzes .....	6
<b>Kategorie 2:</b> Didaktik und Methodik des Medieneinsatzes .....	
Mediennutzung .....	10
<b>Kategorie 3:</b> Mediennutzung .....	
Medien und Schulentwicklung .....	18
<b>Kategorie 4:</b> Medien und Schulentwicklung .....	
Lehrerrolle und Personalentwicklung .....	33
<b>Kategorie 5:</b> Lehrerrolle und Personalentwicklung .....	
Tabellarische Übersicht aller Angebote .....	41
Kontaktdaten / Anmeldung .....	22
Kontaktdaten / Anmeldung .....	43

  
Medienzentrum Frankfurt

  
Medienzentrum  
Darmstadt-Dieburg

  
Medienzentrum Darmstadt

● Weitere  
Medienzentren  
kommen  
demnächst  
hinzzu.

AKKREDITIERT

HESEN



Hessische  
Lehrkräfteakademie

[www.akkreditierung.hessen.de](http://www.akkreditierung.hessen.de)

HESEN



Staatliches Schulamt  
für die Stadt Frankfurt  
am Main



JUGEND- &  
SOZIALAMT



Deutsch-Jüdische Gesellschaft e.V.  
Arbeitsgemeinschaft Frankfurt am Main

**PÄDAGOGISCHES ZENTRUM FFM**  
ERITZ BAUER INSTITUT & JÜDISCHES MUSEUM FRANKFURT



LPR Hessen - Hessische Landesanstalt  
für privaten Rundfunk und neue Medien

# Schule@Zukunft

Medieninitiative Hessen



HESSEN



Staatliches Schulamt für den  
Rheingau-Taunus-Kreis und die  
Landeshauptstadt Wiesbaden

PROJEKTBÜRO KULTURELLE BILDUNG  
[www.kultur.bildung.hessen.de](http://www.kultur.bildung.hessen.de)



Evangelische  
Medienzentrale  
Frankfurt

HESSEN



Staatliches Schulamt für den  
Landkreis Darmstadt-Dieburg  
und die Stadt Darmstadt

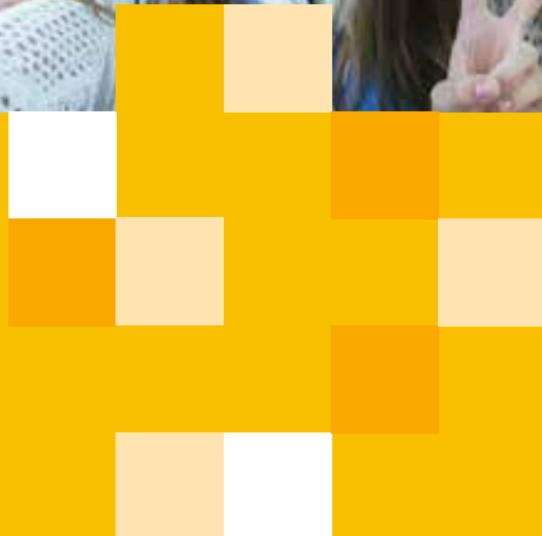
HESSEN



Staatliches Schulamt für  
den Kreis Groß-Gerau und  
den Main-Taunus-Kreis

ONLINE GEDRUCKT VON

**SAXOPRINT** 



# 1

## MEDIENTHEORIE UND MEDIENGESELLSCHAFT

**LiV, Lehrkräfte, Sozialarbeiter\*innen, Multiplikator\*innen**

Die sogenannte „Neue Rechte“ ist aus einer alltäglichen medialen Berichterstattung nicht mehr wegzudenken. Rechtsextreme Gruppen wie die „Identitäre Bewegung“ oder die selbsternannten „Reichsbürger“ streuen ihre extremistischen Weltanschauungen über digitale Kanäle und tarnen sie oft als Fakten oder als „alternative Wahrheit“. Die Fortbildung befasst sich mit den jeweiligen Strategien der Rechten.

*Die Fortbildung gibt Handlungsempfehlungen, wie man solche Diskurse im Unterricht dekonstruieren kann. Referentin: Alia Pagin, Medienpädagogin. Ab Sekundarstufe I*

**1.1 F Medienzentrum Frankfurt**

24. August 2017, 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

**als Abrufangebot verfügbar in: F**

**1.2 | Scripted Reality****Lehrkräfte, alle Interessierten**

Formate wie „Frauentausch“, „Berlin – Tag & Nacht“ oder das „Dschungelcamp“ sind für ihre legendären Ausraster bekannt. Die verwackelten Bilder und die holprigen Dialoge vermitteln dabei dem Zuschauer: Was du da siehst, ist echt. – Doch was davon ist wirklich real? Und was ist gescripted? Also, frei erfunden? Ein Blick hinter die Kulissen von Formaten, die echt wirken, aber fake sind. Kennenlernen einiger der Methoden, mit denen die Macher dieser TV-Formate ihre Akteure, aber auch ihre Zuschauer manipulieren.

*Kooperation mit der Hessischen Lehrkräfteakademie und dem Deutschen Film-institut*

**1.2 WI Medienzentrum Wiesbaden**

31. August 2017, 10.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 30, Kosten: keine

**1.3 | Veränderung der Kommunikationskultur durch digitale Medien****Lehrkräfte der Sek I, II, Sozialpädagog\*innen**

Für die einen ist das Internet und die damit vernetzte Mediennutzung Neuland, für andere ist die digitale Medialisierung das Selbstverständlichste der Welt. Gerade Heranwachsende und Schulen haben ein anderes Verständnis und die unterschiedliche Herangehensweise an Mediennutzung führt zu Konflikten. Wie positiv medienpraktisches Arbeiten in den eigenen Unterrichtsfächern sein kann und auch noch allen Parteien Spaß macht, soll in der Lehrerfortbildung verdeutlicht werden.

*Impulsreferate, Medienpädagogische und mediendidaktische Grundlagen werden dabei vermittelt und diskutiert. Medienpraktische Methoden für den eigenen Unterricht werden angeboten. Bitte mitbringen: eigenes Smartphone (aufgeladen)*

**1.3 DI Medienzentrum Darmstadt-Dieburg**

5. und 6. September 2017, 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 20, Kosten: keine

**1.3 DA Medienzentrum Darmstadt**

26. und 27. September 2017, 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 20, Kosten: keine

## 1.4 | Respekt in digitalen Zeiten: Mediennutzung braucht eine Haltung

### Lehrer\*innen, Sozialpädagog\*innen

„Opfer“ ist unter Kindern und Jugendlichen ein Schimpfwort geworden. Einige Fernsehformate und Kommunikation auf Online-Plattformen können diese Haltung fördern. Die Teilnehmenden setzen sich mit aktuellen Medienformaten auseinander und erarbeiten Strategien wie ein respektvoller Umgang in der Klasse gefördert werden kann.

*Vortrag, Sichten verschiedener Medienformate (Youtube, Film- und Serienauschnitte, soziale Netzwerke), Diskussion*

### 1.4 D1 Medienzentrum Darmstadt-Dieburg

20. September 2017, 14.30 bis 17.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 20, Kosten: keine

als Abrufangebot verfügbar in: D1

## 1.5 | Smartphone – Faszination und Risiko und meine Rolle dazwischen

### LiV, Lehrkräfte, Sozialarbeiter\*innen, Multiplikator\*innen

Das Smartphone ist aus der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen nicht mehr wegzudenken. Digitale Medien und das Internet bieten eine Fülle an Chancen. Doch sie bergen auch Risiken. Dies macht einen verantwortungsbewussten und fairen Umgang mit ihnen unerlässlich. Dieses Seminar gibt einen Einblick in die Welt der Social-Media, konkretisiert Ihre Rolle als pädagogischer Begleiter und Experte, lädt zum Ausprobieren ein und zeigt Wege auf, wie Sie für Kinder und Jugendliche kompetente Unterstützer sein können. Das Seminar richtet sich sowohl an Smartphone-Einsteiger, als auch an digitale Erfahrene.

*Zu dem Seminar können Sie gerne Ihr eigenes Smartphone mitbringen! Referent: Khalid Asalati, Medienpädagogin Jugendbildungswerk Main-Taunus-Kreis. Kooperation mit dem Jugendschutz Frankfurt. Anmeldung: jugendschutz@stadt-frankfurt.de*

### 1.5 F Medienzentrum Frankfurt

24. Oktober 2017, 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: 20,-

## 1.6 | Filmische Darstellungen des Holocaust Arbeit mit der DVD: Film verstehen | Geschichte: Holocaust

### Lehrkräfte Sek I und II

Die DVD „Film verstehen | Geschichte: Holocaust“ verbindet die Themen Filmanalyse und Holocaust. Die Filmausschnitte werden genutzt, um zu erkunden, wie eine bestimmte Inszenierung ein Thema aus der Geschichte des Holocaust aufgreift und darstellt. Der Film wird dabei nicht als illustratives Beiwerk verstanden. Vielmehr werden die Themen Holocaust und Film gleichwertig behandelt und miteinander verschränkt: Die Kombination aus der Vermittlung von Faktenwissen und Filmkompetenz bietet einen fächerübergreifenden, praxisbezogenen Ansatz.

*In der Veranstaltung wird das Konzept der DVD vorgestellt und sodann eine Unterrichtssequenz erprobt. Leitung: Gottfried Kößler, Pädagogisches Zentrum & Alia Pagin, Medienzentrum Frankfurt.*

*Kooperation mit dem Pädagogischen Zentrum Frankfurt*

### 1.6 F Medienzentrum Frankfurt

29. November 2017, 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 25, Kosten: keine

als Abrufangebot verfügbar in: F

## 1.7 | Hate Speech – Umgang mit Hetze im Netz

1

### **LiV, Lehrkräfte, Sozialarbeiter\*innen, Multiplikator\*innen**

„Hate Speech“, sogenannte Hetze im Netz, ist für Nutzer von digitalen Medien keine Seltenheit mehr. Was bedeutet das für eine Zivilgesellschaft und wie kann man mit Hass im Internet umgehen? Anhand von Beispielen werden Formen extremistischer Ideologien vorgestellt.

*Die Fortbildung gibt medienpädagogische Handlungsempfehlungen. Referentin: Alia Pagin, Medienpädagogin Medienzentrum Frankfurt. Ab Sekundarstufe I*

---

### **1.7 F Medienzentrum Frankfurt**

5. Dezember 2017 // 23. Januar 2018, 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

---

**als Abrufangebot verfügbar in: F**

## 1.8 | Filmpropaganda im Nationalsozialismus – Filmanalyse und Zeitzeugeninterviews

### **Lehrer\*innen**

Dem audiovisuellen Medium Film wohnt eine besondere Überzeugungskraft inne. Dabei fragmentiert der Film das Aufgenommene, lässt sich nach Belieben neu zusammensetzen und beinhaltet dadurch die Möglichkeit der Manipulation. Analyse historischen Filmmaterials ermöglicht, diese propagandistischen Strategien zu erkennen. Die Durchführung von Zeitzeugeninterviews lässt Geschichte für die SuS lebendig werden und ermöglicht, den gesellschaftlichen Kontext mit subjektiven Lebenserfahrungen ins Verhältnis zu setzen.

*Impulsreferat – Filmanalyse – Filmpraktischer Workshop: Durchführung eines Zeitzeugeninterviews als Videoprojekt.*

---

### **1.8 DI Medienzentrum Darmstadt-Dieburg**

13. Dezember 2017, 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 20, Kosten: keine

---

**als Abrufangebot verfügbar in: DI**

## 1.9 | „90 Minuten – bei Abpfiff Frieden“

### **Filmsichtung mit anschließenden Überlegungen zum filmpädagogischen Einsatz im Unterricht**

### **LiV, Lehrkräfte, Sozialarbeiter\*innen, Multiplikator\*innen**

Seit einem Jahrhundert herrscht Krieg im Nahen Osten. Politikern und Diplomaten ist es nicht gelungen, die Konfliktparteien zu dauerhaftem Frieden in der Region zu bewegen. Nun soll der Sport richten, was die Politik nicht geschafft hat – ein Fußballspiel soll den Nahostkonflikt beenden. „Wer gewinnt, darf bleiben. Wer verliert, muss das Land verlassen. Und nachher kein Gemotze!“

*Klasse 9–13, Geschichte, Politik, Sozialkunde, Erdkunde, Ethik/Religion.  
Referenten: Manfred Levy, Pädagogisches Zentrum & Alia Pagin, Medienzentrum Frankfurt. Kooperation mit dem Pädagogischen Zentrum Frankfurt*

---

### **1.9 F Medienzentrum Frankfurt**

30. Januar 2018, 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 20, Kosten: keine

---

**als Abrufangebot verfügbar in: F**



## 2

---

# DIDAKTIK UND METHODIK DES MEDIENEINSATZES

## 2.1 | Einführung in die Arbeit mit interaktiven Panels von Promethean – Basisschulung

2

### Lehrer\*innen

Interaktive Panels wie das Promethean ActivPanel mit Android-PC, ermöglichen neue Möglichkeiten des schulischen Lernens. Lehrer und Schüler können mit Inhalten und Materialien interagieren, simultan schreiben, zeichnen oder annotieren, mobile Endgeräte zum Spiegeln verbinden und kollaborativ lehren und lernen. Lehrer können Tafelbilder teilen, erhalten leichten Zugriff auf Inhalte, Apps können einfach heruntergeladen und im Unterricht genutzt werden. Die Teilnehmer werden befähigt, mit dem Interaktiven Panel umzugehen und den Unterricht mit diesem Hilfsmittel zu gestalten.

*Präsentation an einem schuleigenen ActivPanel und Erprobung am ActivPanel.  
Schulinterne Fortbildung, fester Teilnehmerkreis*

#### 2.1 RÜS Gustav-Heinemann-Schule Rüsselsheim

23. August 2017, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 25, Kosten: keine

#### 2.1 RÜS Rüsselsheimer Schule (genaue Angabe folgt)

29. August 2017, 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr // 29. August 2017 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 25, Kosten: keine

#### 2.1 RÜS Rüsselsheimer Schule (genaue Angabe folgt)

30. August 2017, 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr // 30. August 2017, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 25, Kosten: keine

## 2.2 | Medienpädagogische Projekte in der Schule – Ein Beitrag zur Differenzierung im Unterricht für Jungen und Mädchen

### LiV, Lehrkräfte, Sozialarbeiter\*innen, Multiplikator\*innen

Ob mit einem 1-minütigen Kurzfilm, einer Bildergeschichte oder einem Erklärvideo, Unterrichtsinhalte können mit medienpädagogischen Projekten erarbeitet und medial umgesetzt werden. Gerade für Jungen ist mit der Produktion von Filmen als Stop-Motion oder Kurzspielfilm eine hohe Motivation zur Erarbeitung von Lerninhalten verbunden. Die dabei zu fördernden Kompetenzen aus dem hessischen Kerncurriculum werden aufgezeigt und diskutiert.

*Einführung in das Thema, Planung und Umsetzung eines medienpädagogischen Projektes. Referentin: Beate Feyerabend, Medienpädagogin. Für alle Schulformen*

#### 2.2 F Medienzentrum Frankfurt

30. August 2017, 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

**als Abrufangebot verfügbar in: F**

## 2.3 | Video in der Schule

### Lehrer\*innen im Vorbereitungsdienst

Videos zu drehen macht Spaß. Zudem lässt sich nahezu jeder Inhalt audiovisuell aufbereiten. Der zunächst fremde Stoff erhält einen lebensweltlichen Bezug. Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst lernen die Nutzung verschiedener Videoformate kennen und erhalten ein Gefühl für die erforderliche Vorbereitung und den Zeitaufwand für die Durchführung.

*Präsentation und Erprobung*

---

### 2.3 RÜS Medienzentrum Rüsselsheim

12. September 2017, 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 20, Kosten: keine

---

**als Abrufangebot verfügbar in: RÜS**

## 2.4 | Antolin – webgestützte Leseförderung

### LiV, Lehrkräfte, Sozialarbeiter\*innen

Antolin ist eine Plattform für die Leseförderung. Hier wählen Kinder eigenständig Buchtitel aus. Nach dem Lesen beantworten sie Fragen zu dem Buch. So wird das Lesen gefördert und die Kinder setzen sich mit den Inhalten der gelesenen Werke auseinander.

*In der Fortbildung wird Antolin Schritt für Schritt vorgestellt und Übungen werden am PC durchgeführt. Referentin: Beate Feyerabend, Medienpädagogin. Für Klassen 1–7, alle Schulformen*

---

### 2.4 F Medienzentrum Frankfurt

13. September 2017, 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

---

**als Abrufangebot verfügbar in: F**

## 2.5 | Dokumentarfilm im Unterricht

### Lehrkräfte, alle Interessierten

Die Fortbildung stellt am Beispiel aktueller Kinder- und Jugenddokumentarfilme die Arbeit der Filmemacher\*innen in den Mittelpunkt. Untersucht werden für den Dokumentarfilm typische Herangehensweisen: die beobachtende Kamera, die Arbeit mit Interviews, die Wirkungsweise des Off-Kommentars und der Umgang mit Archivmaterial.

*Kooperation mit der Hessischen Lehrkräfteakademie und dem Deutschen Film-institut*

---

### 2.5 WI Medienzentrum Wiesbaden

14. September 2017, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 30, Kosten: keine

## 2.6 | Israel sehen

### Filmreihe in Kooperation mit der Deutsch-Israelischen Gesellschaft

2

#### LiV, Lehrkräfte, Erzieher\*innen, Sozialarbeiter\*innen, Multiplikator\*innen

„Israel sehen“ heißt die Filmreihe, in der das Medienzentrum Frankfurt e.V. in Kooperation mit der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Spielfilme und Dokumentationen zeigt, die sich mit Israel, Nahost, Palästina, jüdischem Leben in Deutschland und dem Holocaust befassen.

*Gemeinsame Sichtung des Films und Diskussion mit Regisseur\*innen und Expert\*innen. Referentin: Alia Pagin, Medienpädagogin.*

*Der Film für den Termin am 14. 9. 2017 wird rechtzeitig auf unserer Homepage [www.medienzentrum-frankfurt.de](http://www.medienzentrum-frankfurt.de) veröffentlicht*

---

#### 2.6 F Medienzentrum Frankfurt

14. September 2017, 19.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 50 Kosten: keine

## 2.7 | Lehren und Lernen mit dem iPad

#### Lehrkräfte, alle Interessierten

Diese Veranstaltung dient der Anregung, wie iPads und vergleichbare Tablets im Schulunterricht gewinnbringend eingesetzt werden können. Dies wird an Praxisbeispielen verdeutlicht. Es gibt auch Hands-on-Phasen, in denen die Teilnehmer etwas ausprobieren dürfen. iPad-Koffer können im Medienzentrum entliehen werden.

*Jede Veranstaltung hat einen anderen Schwerpunkt (siehe unten). Im Workshop „Administration“ geht es um die Verwaltung eines Koffers oder Klassensatzes. Die anderen Workshops konzentrieren sich auf den jeweiligen Unterrichtseinsatz.*

---

#### 2.7 WI Medienzentrum Wiesbaden Administration eines iPad-Koffers

4. Oktober 2017, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 12, Kosten: keine

---

#### 2.7 WI Medienzentrum Wiesbaden Sprachliche Fächer

9. November 2017, 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

---

#### 2.7 WI Medienzentrum Wiesbaden Naturwissenschaften

23. Januar 2018, 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

---

#### 2.7 WI Medienzentrum Wiesbaden Grund- und Förderschule

25. Januar 2018, 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 12, Kosten: keine

**als Abrufangebot verfügbar in: WI**

## 2.8 | Eastend Screening

### Refuge – Stories of the selfhelp home (Englisch Original mit Untertiteln)

#### **LiV, Lehrkräfte, Erzieher\*innen, Sozialarbeiter\*innen, Multiplikator\*innen**

REFUGE is a one-hour documentary that reaches back more than 75 years to give a voice to the last generation of Central European, Jewish Holocaust survivors and refugees. The film explores the lives of six Chicagoans against the context of the Nazi cataclysm, and the resourceful community that came together to create a singular place those fleeing persecution could call home. Warm, moving and deeply personal, REFUGE interweaves remarkable testimony, archival footage and expert commentary.

*Gemeinsame Sichtung des Films und Austausch mit dem anwesenden Regisseur Ethan Bensinger. Moderatorin: Alia Pagin, Medienpädagogin Medienzentrum Frankfurt. In Kooperation mit dem Projekt Jüdisches Leben in Frankfurt.*

---

#### **2.8 F Medienzentrum Frankfurt**

26. Oktober 2017, 19.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 50, Kosten: keine

## 2.9 | Podcast – Audioprojekte im Unterricht

#### **Lehrer\*innen**

Unter Podcasting versteht man die Produktion und das Anbieten von Audiobeiträgen (evtl. auch Videobeiträgen) im Internet. Ein Podcast kann im Internet automatisch heruntergeladen und zu einer beliebigen Zeit angehört (bzw. angesehen) werden. Podcast ist eine Wortschöpfung zusammengesetzt aus „iPod“ (einem tragbaren Gerät – MP3-Player – zum Abspielen von Multimediateien der Firma Apple) und „Cast“ von Broadcast (Englisch für „senden“). Podcast-Projekte fördern Medienkompetenz, Teamfähigkeit, selbstgesteuertes Lernen und stärken das Selbstbewusstsein der Schülerinnen und Schüler.

Ziel der Fortbildung ist es, „Podcasts“ in die eigene pädagogische Praxis einbinden und anwenden zu können:

- Wie starten wir ein Podcast-Projekt in der Schule?  
Einführung in den digitalen Audioschnitt mit „Audacity“.
- Wie stellen wir die MP3-Datei ins Internet?
- Wie kann ein Podcast-Projekt den Unterricht bereichern?  
Kennenlernen von bestehenden Podcast-Projekten.

*Vortrag, Übungsphasen, Reflexion*

---

#### **2.9 GG Medienzentrum Groß-Gerau**

1. November 2017, 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 12, Kosten: keine

## 2.10 | Black Cinema Matters

### Originalsprachliche Filme im Englischunterricht

#### Lehrkräfte, alle Interessierten

2

Ausgehend von den beiden zeitgenössischen Filmen (Moonlight, USA 2016 und I am not your Negro, F/USA 2016) führt die Fortbildung in die ästhetische Filmanalyse ein. Zentrale Bezugspunkte der Analyse bilden Themen wie Identität, Rassismus, Homophobie und politisches Filmemachen. Dabei werden Bezüge zu weiteren Filmen und Filmgattungen hergestellt sowie Strategien des filmischen Erzählens und narrative Strategien innerhalb der dokumentarischen Form untersucht.

*Eine Kenntnis der Filme ist wünschenswert, aber nicht vorausgesetzt. Kooperation mit der Hessischen Lehrkräfteakademie und dem Deutschen Filminstitut*

#### 2.10 WI Medienzentrum Wiesbaden

13. November 2017, 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 30, Kosten: keine

## 2.11 | Rassel – schepper – klirr

### Hörspiele mit Kindern selbst produzieren

#### Lehrkräfte (Jg. 1 – 6), Erzieher\*innen

Zu den ersten Begegnungen mit Medien gehören für viele Kinder CDs. Neben Liedern und Musik sind es Hörspiele und Hörbücher, durch die Kinder sich hörend in Fantasiewelten entführen lassen können. Was aber ist der Unterschied zwischen Hörspiel und Hörbuch? Wie wird aus einer Geschichte ein Hörspiel? Wo und wie kommen Geräusche zum Einsatz – auch ohne aufwändiges Geräuschearchiv? Und wie können Kinder dafür auditiv sensibilisiert werden? In dieser Fortbildung entsteht ein geräuschvolles Hörspiel, das die Teilnehmer am PC selbst schneiden und bearbeiten.

*Die Veranstaltung wird von professionellen Radiojournalistinnen geleitet. Es wird empfohlen, einen eigenen Laptop mitzubringen. Die Schnittsoftware „Audacity“ bekommen Sie im Rahmen der Fortbildung auf Ihren Laptop aufgespielt.*

#### 2.11 WI Medienzentrum Wiesbaden

17. November 2017, 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 20, Kosten: keine

**als Abrufangebot verfügbar in: WI**

## 2.12 | Bilderbuchkino selbst gemacht – ein einfaches

### medienpädagogisches Projekt für die Klassen 1–7

#### LiV, Lehrkräfte, Sozialarbeiter\*innen, Multiplikator\*innen

Die Erstellung eines Bilderbuchkinos vom Ausdenken einer Geschichte, über das Malen der Bilder und die Formulierung des Textes bis zur Aufnahme von Bildern mit einer Fotokamera oder einem iPad sowie die Audioaufnahme, ist Inhalt dieser Fortbildung. Das Gelernte kann mit einfachen Mitteln im Unterricht eingesetzt werden.

*Referentin: Beate Feyerabend, Medienpädagogin*

#### 2.12 F Medienzentrum Frankfurt

22. November 2017, 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

**als Abrufangebot verfügbar in: F**

## **2.13 | Digitale Medien für den DaZ-Unterricht an Grundschulen (Oriolus)**

### **Lehrer\*innen, Sozialpädagog\*innen**

In diesem Halbtagesworkshop lernen Sie das Lernprogramm „Oriolus“ kennen, welches sich insbesondere für den Einsatz in DaZ-/Intensivklassen eignet. „Oriolus“ liegt als Landeslizenz vor und steht damit allen hessischen Lehrkräften kostenlos zur Verfügung.

*Vortrag und Praxis im Wechsel.*

---

### **2.13 DI Medienzentrum Darmstadt-Dieburg**

23. November 2017, 14.30 bis 17.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 12, Kosten: keine

**als Abrufangebot verfügbar in: DI**

## **2.14 | DIY.ORG – Do it yourself!**

### **Einfache Projekte, die Ihren Schülern und Ihnen Freude machen werden**

### **Lehrer\*innen, Sozialpädagog\*innen**

Über den Tellerrand schauen, überall einmal hineinschnuppern und neugierig etwas ausprobieren? Die Platform DIY.ORG ist bislang kostenlos, wird von National Geographic und dem Smithsonian Institute Washington unterstützt und hat ein vielfältiges Angebot an entsprechenden Projekten. Mit einfachen Video-Anleitungen und inspirierenden Beispielen aus der ganzen Welt. Lassen Sie uns gemeinsam etwas ausprobieren, das Sie direkt im Unterricht umsetzen können.

*Praxisorientierter Workshop*

---

### **2.14 DI Medienzentrum Darmstadt-Dieburg**

19. Dezember 2017, 14.30 bis 17.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 16, Kosten: keine

**als Abrufangebot verfügbar in: DI**

## **2.15 | Präsentations- und Vortragstechniken einmal anders – Wenn ihr's nicht fühlt, ihr werdet's nicht erjagen**

### **LiV, Lehrkräfte, Sozialarbeiter\*innen**

Ein überzeugender Vortrag ist stark von der inneren Haltung des Sprechers geprägt. Wie kann man die hierbei nötigen Kompetenzen einerseits systematisch, aber auch spielerisch und motivierend vermitteln?

*Der Workshop bietet grundlegende Übungen. Alle Übungen werden praktisch durchgeführt. Referent: Olaf Mönch, Projektbüro Kulturelle Praxis. Kooperation mit dem Projektbüro Kulturelle Praxis Hessen*

---

### **2.15 F Medienzentrum Frankfurt**

20. Dezember 2017, 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

**als Abrufangebot verfügbar im: Projektbüro Kulturelle Praxis, Frankfurt**

## 2.16 | Blogs und Wikis im Unterricht

2

### Lehrer\*innen

Blogs und Wikis gehören zu den zentralen Anwendungsbereichen des sogenannten Web 2.0. Bei der schulischen Nutzung von Blogs und Wikis werden die Lernenden aus der Rolle des passiven Konsumenten entlassen und können aktiv eigene Lernwege entdecken. So können beispielhaft Tagebücher, Protokolle, Fortsetzungsgeschichten, Ideensammlungen, usw. mit Blogs und Wikis gemeinsam in einer Klasse erarbeitet, verfasst und evtl. im Internet veröffentlicht werden.

Inhalte der Fortbildung:

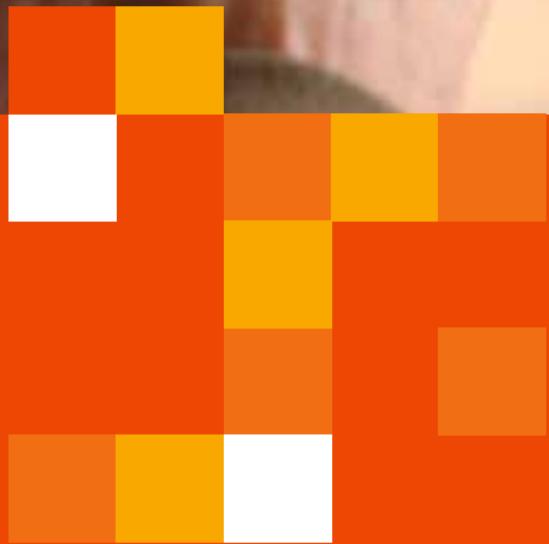
- Was ist ein Blog, was ist ein Wiki?
- Wie kann man Blogs bzw. Wikis erstellen und nutzen?
- Welche Anwendungsmöglichkeiten gibt es für den Unterricht?

*Vortrag, Übungsphasen, Reflexion; Als Voraussetzung sind lediglich Internet-Grundkenntnisse (Umgang mit einem Browser) erforderlich.*

---

### 2.16 GG Medienzentrum Groß-Gerau

31. Januar 2018, 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 12, Kosten: keine



## 3

# MEDIENNUTZUNG

### 3.1 | Edupool: Medien zum Thema „Wählen“ – Materialien, Links und Filme aus dem Angebot des Medienzentrum Frankfurt

3

#### Lehrer\*innen aller Schulformen

Nach einer Einführung in den Medienkatalog der hessischen Medienzentren EDUPOOL können die Teilnehmer\*innen Medienlisten zum Thema „Wählen“ erstellen. Die Medien können zur Nutzung durch die Schülerinnen und Schüler freigeschaltet werden. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird den Teilnehmer\*innen die Möglichkeit vermittelt, Inhalte aus den Medien z. B. in das Programm MasterTool, MyBookMachine oder auch in Office-Anwendungen zur Unterrichtsvorbereitung zu integrieren.

Referent: Guido Berlinger, Medienzentrum Frankfurt

#### 3.1 F Medienzentrum Frankfurt

22. August 2017, 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 16, Kosten: keine

**als Abrufangebot verfügbar in: F**

### 3.2 | Schulwebsite oder Klassen-Blog mit WordPress

#### Lehrer\*innen, Sozialpädagog\*innen

In diesem Kurs lernen Sie, einen Blog oder eine Website mit WordPress anzulegen. Das ist nicht komplizierter als die Arbeit mit einem Textverarbeitungsprogramm. Mit WordPress können bei Bedarf auch mehrere Autoren an verschiedenen Orten gleichzeitig Beiträge bearbeiten – ideal für Gruppenprojekte oder die gemeinsame Pflege einer Schulwebsite. Sie können es aber natürlich auch nur für sich alleine nutzen. Zum Beispiel für Ihren ganz privaten Blog.

*Praxisorientierter Workshop. Teilnahmevoraussetzung: Besitz eines E-Mail-Accounts*

#### 3.2 DI Medienzentrum Darmstadt-Dieburg

29. August 2017, 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 9, Kosten: keine

### 3.3 | MS Office

#### LiV, Lehrkräfte, Erzieher\*innen, Sozialarbeiter\*innen, Multiplikator\*innen

Die Fortbildung führt in die wichtigsten Programme des Office Paketes ein. Word, Excel und PowerPoint werden vorgestellt und Übungen für den praktischen Einsatz im Schulalltag durchgeführt.

*Beispiele und praktischen Übungen der Teilnehmer\*innen wechseln sich ab.  
Bitte beachten Sie die u.g. Schwerpunkte.*

#### 3.3 DA Medienzentrum Darmstadt Einführung. Überblick.

30. August 2017, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 14, Kosten: keine

#### 3.3 F Medienzentrum Frankfurt Einführung. Überblick.

Referent: Thomas Winkelmann, Webhosting und Webdesign, Fortbildner  
13. November 2017, 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

#### 3.3 F Medienzentrum Frankfurt Fortgeschrittene

Referent: Thomas Winkelmann, Webhosting und Webdesign, Fortbildner  
20. November 2017, 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

**als Abrufangebot verfügbar in: DA**

## **3.4 | Einführung in das Kommunikationsportal für Schule und Unterricht lo-net2.de**

### **Lehrer\*innen**

Bei lo-net2.de können bundesdeutsche Schulen und andere Bildungsinstitutionen ihre gesamte Institution in virtuellen Arbeitsräumen, ausgestattet mit modernen Instrumenten des E-Learning, abbilden und sich vernetzen. Die Einsatzmöglichkeiten von lo-net<sup>2</sup> reichen von der Schulorganisation bis hin zur eigentlichen pädagogischen Arbeit. Als Nutzer von lo-net2.de können Sie u.a. auf E-Mail-Konto, Dokumenten- und Terminmanagement, virtuelle Gruppenräume und Klassenräume usw. zurückgreifen. Diese Fortbildung richtet sich als Einführung an alle, die erste Erfahrungen mit lo-net2.de gewinnen wollen.

*Vortrag, Übungsphasen, Reflexion*

---

### **3.4 GG Medienzentrum Groß-Gerau**

30. August 2017, 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 12, Kosten: keine

## **3.5 | Videoworkshop**

### **Einführung in den digitalen Videoschnitt**

### **LiV, Lehrkräfte, Erzieher\*innen, Sozialarbeiter\*innen, Multiplikator\*innen**

Sie wollen ein Video-Projekt starten, brauchen aber noch Hilfe beim Thema Videoschnitt? Einmal im Monat, Montags, bieten wir einen Einsteiger-Workshop hier im Medienzentrum an. Wenn Sie sich diesem Thema mit mehreren Personen nähern wollen, finden wir einen passenden Termin außer der Reihe.

*Einführung in das Schnittprogramm und praktische Übungen. Referent: Talip Ölmez*

---

### **3.5 F Medienzentrum Frankfurt**

21. August 2017 // 4. September 2017 // 2. Oktober 2017 // 6. November 2017 // 4. Dezember 2017 // 15. Januar 2018,  
jeweils 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 6, Kosten: keine

---

**als Abrufangebot verfügbar in: F**

## 3.6 | E-Books erstellen mit MyBookMachine

### Lehrkräfte

Das Programm steht als Landeslizenz jeder Lehrkraft kostenfrei zur Verfügung. Erstellen Sie leicht und schnell E-Books, die Sie Schüler\*innen oder im Kollegenkreis verteilen können. Fertige E-Books werden im Internetbrowser angezeigt, daher muss der Nutzer keine Software installiert haben. MyBookMachine ähnelt iBook Author aus der Apple-Welt, läuft aber auch auf Windows-Computern und ist einfach in der Handhabung.

3

*Workshop mit Demonstrations- und Übungsphasen.*

### 3.6 F Medienzentrum Frankfurt

11. September 2017, 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

### 3.6 DA Medienzentrum Darmstadt

13. September 2017, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 14, Kosten: keine

### 3.6 GG Medienzentrum Groß-Gerau

21. November 2017, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 12, Kosten: keine

### 3.6 WI Medienzentrum Wiesbaden

6. Dezember 2017, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 12, Kosten: keine

### 3.6 RÜS Medienzentrum Rüsselsheim

15. Dezember 2017, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 12, Kosten: keine

**als Abrufangebot verfügbar in: DA, WI, RÜS, F**

## 3.7 | Edupool Hessen – Moderne Medien für den Unterricht

### Lehrkräfte

Durch die staatlich finanzierte Mediensammlung stehen den hessischen Lehrkräften tausende moderne Unterrichtsmedien zur Verfügung. Darunter sehr viele Filme, die speziell für den Unterricht zugeschnitten sind. Kurze Laufzeiten, klare Sequenzierung, Zusatzmaterial wie Arbeitsblätter etc. zeichnen diese aus. In dieser Fortbildung lernen Sie, diese Medien in Ihre Unterrichtsvorbereitung einzubauen und wie Sie diese auch Ihren Schüler\*innen zugänglich machen können.

### 3.7 WI Medienzentrum Wiesbaden

12. September 2017 // 24. Oktober 2017 // 23. November 2017 // 20. Dezember 2017 // 22. Januar 2018,  
jeweils 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 30, Kosten: keine

### 3.7 F Medienzentrum Frankfurt Referent: Guido Berlinger, Medienzentrum Frankfurt

6. Oktober 2017 // 16. Januar 2018,  
jeweils 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 16, Kosten: keine

**als Abrufangebot verfügbar in: WI, F**

AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER
		3.5 F
	3.5 F   4.1 WI	2.7 WI   3.9 F   3.13 DA
	1.3 DI   4.2 F	3.14 DI   4.8 F   5.1.WI
	1.3 DI   4.3 F	3.7 F
	4.4 DA	
	3.9 DI	
	3.6 F	
	2.3 RÜS   3.7 WI   3.8 DI   4.5 F	
	2.4 F   3.6 DA   3.9 F	
	2.5 WI   2.6 F	
	3.10 WI	
	3.9 F   4.6 DI	
	3.11 DA   4.1 WI   4.6 DI	
	1.4 DI   4.7 GG	
3.5 F	3.9 F   3.10 DI	
3.1 F		
2.1 RÜS		3.9 F   3.15 F   4.9 WI
1.1 F		1.5 F   3.7 WI   3.8 DA   3.9 F   4.6 DI
	4.1 WI   4.6 DI	3.16 DA   3.17 WI   4.6 DI
	1.3 DA   3.9 F   4.6 DI	2.8 F   3.10 WI   4.10 DI
	1.3 DA   3.10 WI   3.12 GG	
2.1 RÜS   3.2 DI		
2.1 RÜS   2.2 F   3.3 DA   3.4 GG		
1.2 WI		

NOVEMBER	DEZEMBER	JANUAR	
2.9 GG			01
3.10 WI			02
			03
	3.5 F 3.23 F 4.14 F		04
	1.7 F 3.10 WI		05
3.5 F 3.18 DA	3.6 WI 3.24 F 4.15 GG		06
3.19 DI			07
3.10 WI 3.20 F			08
2.7 WI 3.21 DI			09
4.11 RÜS			10
	3.23 F 5.3 DA		11
	3.16 WI 3.25 DA		12
2.10 WI 3.3 F	1.8 DI 3.9 F 3.26 F		13
3.9 F 3.22 WI 4.12 DA			14
3.9 DI	3.6 RÜS	3.5 F	15
		3.7 F 3.9 F	16
2.11 WI		3.10 WI 3.27 F	17
	4.16 F		18
	2.14 DI 4.17 F 5.1 WI		19
3.3 F	2.15 F 3.7 WI		20
3.6 GG 3.8 F			21
2.12 F 3.9 DI 3.10 WI		3.7 WI 3.28 F	22
2.13 DI 3.7 WI		1.7 F 2.7 WI	23
		3.10 WI 4.18 F	24
		2.7 WI 3.9 F 3.29 F	25
		3.27 RÜS	26
			27
3.9 F 3.10 WI 4.1 F			28
1.6 F 5.2.DI		3.30 WI	29
4.13 DI		1.9 F 5.1.WI	30
		2.16 GG 3.8 WI 4.19 F	31

■ Lehrrolle und Personalentwicklung

■ Medien und Schulentwicklung

■ Mediennutzung

■ Didaktik und Methodik des Medieneinsatzes

■ Medientheorie und Mediengesellschaft

## 3.8 | Übungsaufgaben erstellen mit MasterTool

### **LiV, Lehrkräfte, Sozialpädagog\*innen**

Das Programm steht als Landeslizenz jeder Lehrkraft kostenfrei zur Verfügung. Tausende Arbeitsblätter mit interaktiven Übungen sind bereits fertig zur Verwendung, quer durch alle Klassenstufen und Fächer. Außerdem macht es das Programm MasterTool sehr leicht, selbst Übungen für interaktive Tafeln oder eine klassische Beamer-Projektion zu erstellen. Mit einem Arbeitsblatt-Generator entstehen auch Papierversionen dieser Übungen.

*Workshop mit Demonstrations- und Übungsphasen.*

### **3.8 DI Medienzentrum Darmstadt-Dieburg**

12. September 2017, 14.30 bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 24, Kosten: keine

### **3.8 DA Medienzentrum Darmstadt**

24. Oktober 2017, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 20, Kosten: keine

### **3.8 F Medienzentrum Frankfurt**

*Referenten: Guido Berlinger und Merten Giesen*

21. November 2017, 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

### **3.8 WI Medienzentrum Wiesbaden**

31. Januar 2018, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 12, Kosten: keine

**als Abrufangebot verfügbar in: DI, DA, WI, F**

## 3.9 | Fachforen

### **Austausch zu Medieneinsatz und Medienbildung in den Unterrichtsfächern der weiterführenden Schulen**

### **Lehrkräfte, Sozialpädagog\*innen**

In den Fachforen sichten und entscheiden Fachlehrerinnen und Fachlehrer in Kooperation mit dem Medienzentrum, welche Unterrichtsmedien für ihr Unterrichtsfach vom Medienzentrum angeschafft werden. Außerdem wird hier gemeinsam Unterrichtssoftware geprüft, um den Softwarekatalog für die Schulen stetig zu verbessern. Im Austausch mit anderen Fachkolleginnen und Fachkollegen erhalten alle einen Einblick, was über die eigene Schule hinaus im Bereich Medieneinsatz und Medienbildung stattfindet.

*Bitte Ideen mitbringen.*

### **3.9 F Medienzentrum Frankfurt**

*Referent: Merten Giesen*

Physik: 13. September 2017 // Chemie: 18. September 2017 //  
Mathematik: 21. September 2017 // Biologie: 26. September 2017 //  
Darstellendes Spiel: 4. Oktober 2017 // Deutsch: 23. Oktober 2017 //  
Informatik: 24. Oktober 2017 // Fremdsprachen: 14. November 2017 //  
Kunst: 28. November 2017 // Politik und Wirtschaft: 13. Dezember 2017 //  
Geschichte: 16. Januar 2018 // Englisch: 25. Januar 2018,  
jeweils 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 10, Kosten: keine

### **3.9 DI Medienzentrum Darmstadt-Dieburg**

*Referent: Murat Alpoguz, Leiter des Medienzentrum Darmstadt-Dieburg*

Englisch: 8. September 2017 // Deutsch: 15. November 2017 //

Mathe: 22. November 2017,

jeweils 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 20, Kosten: keine

## 3.10 | Einführung in das Arbeiten mit interaktiven Whiteboards

3

### Lehrkräfte, Erzieher\*innen

Sie lernen, wie man mit interaktiven Tafeln umgeht, wie man mit ihnen Tafelbilder erstellt, Bilder, Videos und interaktive Übungen einbindet. Ein hoher Anteil an Übungsphasen soll sicherstellen, dass das Wissen auch praktisch angewendet werden kann. Die Erkenntnisse können in den verschiedensten Fächern eingesetzt werden.

*Bitte beachten Sie die verschiedenen Schwerpunkte, die bei den Terminen angegeben sind. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Workshop mit Demonstrations- und Übungsphasen*

---

#### 3.10 WI Medienzentrum Wiesbaden Sekundarstufe I und II

15. und 27. September 2017 // 8. und 22. November 2017,  
jeweils 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 8, Kosten: keine

---

#### 3.10 DI Medienzentrum Darmstadt-Dieburg Grundschule; inkl. MasterTool und fertiger Unterrichtseinheiten

21. September 2017, 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 12, Kosten: keine

---

#### 3.10 WI Medienzentrum Wiesbaden Naturwissenschaften

28. November und 5. Dezember 2017,  
jeweils 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 8, Kosten: keine

---

#### 3.10 WI Medienzentrum Wiesbaden Grund- und Förderschule

26. Oktober und 2. November 2017 // 17. und 24. Januar 2018,  
jeweils 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 8, Kosten: keine

**alle Schwerpunkte als Abrufangebot verfügbar in: WI, F sowie DI (nur 3.10 DI)**

## 3.11 | Mit dem Greenscreen auf Weltreise

### Ein Tablet, ein Stativ ... Und ab geht's durch die Welt und Zeit

### Lehrkräfte

Der Fremdsprachenunterricht lockt in die weite Welt. Der Unterricht in den Gesellschaftslehrken fokussiert ebenfalls auf Lernwelten außerhalb der Schule. Eine Weltreise mit Tablet oder Smartphone, ein Stativ mit entsprechender Halterung, ein Green Screen, die richtige App ... und ab geht's durch Raum und Zeit. Dieser Unterricht lässt sich mit wenig Aufwand machen und es überrascht, wie schnell die Schüler\*innen selbst die Regie übernehmen.

---

#### 3.11 DA Medienzentrum Darmstadt

19. September 2017, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

**als Abrufangebot verfügbar in: DA**

## **3.12 | Präsentation mit „Powerpoint“ & Co**

### **Lehrer\*innen**

Ob im Unterricht, auf Konferenzen, Elternabenden oder Schulfesten: Mit PC, Beamer und entsprechender Software lassen sich Informationen interessant und fesselnd präsentieren. Auch Schülerinnen und Schüler müssen zunehmend lernen, ihre Arbeitsergebnisse ansprechend zu präsentieren. In dieser Veranstaltung erhalten Einsteiger eine Einführung in die Arbeit mit dem Präsentationsprogramm „Powerpoint“ sowie einer kostenlosen Alternative.

*Vortrag, Übungsphasen, Reflexion*

---

### **3.12 GG Medienzentrum Groß-Gerau**

27. September 2017, 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 12, Kosten: keine

## **3.13 | Bausteine des digitalen Musikunterrichts**

### **Noten, Musikproduktion und Handy**

### **Lehrkräfte**

Anhand unterschiedlicher Beispiele und Programme werden Möglichkeiten ausprobiert, Computer, Handy oder Tablet im Musikunterricht kreativ zu nutzen. Schnell einen eigenen kleinen Song basteln, eine Melodie oder kleine Komposition im Notenprogramm schreiben, spielerisch einen Sequenzer kennenlernen, einen Drumbeat programmieren oder die Grundlagen der Audiobearbeitung kennenlernen. Da die gesamte Software, die benutzt wird, Freeware ist (Musescore, Soundation, Audacity u.a.), können Schülerinnen und Schüler (und auch die Lehrkräfte) zu Hause dann ganz einfach weiter machen.

*Kooperation mit dem Projektbüro Kulturelle Praxis Hessen*

---

### **3.13 DA Medienzentrum Darmstadt**

4. Oktober 2017, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 20, Kosten: keine

**als Abrufangebot verfügbar in: DA**

## **3.14 | Mit Onilo Bilderbücher interaktiv am Whiteboard nutzen**

### **Lehrer\*innen, Sozialpädagog\*innen**

Mit Onilo können Sie die Lese-, Sprach- und Medienkompetenz Ihrer Schüler fördern mit den mittlerweile über 190 Boardstories. Das sind leicht animierte, pädagogisch aufbereitete digitalisierte Kinderbücher, die Sie im Unterricht für das gemeinsame Lesen(lernen) gezielt einsetzen können. Nutzen Sie das interaktive Whiteboard, um Bilderbücher mit der ganzen Klasse zu lesen, zu bearbeiten und eigene Ideen umzusetzen. Mithilfe der Angebote von Onilo werden interaktive Lernszenarien aufgezeigt.

*Praxisorientierter Workshop*

---

### **3.14 DI Medienzentrum Darmstadt-Dieburg**

5. Oktober 2017, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 20, Kosten: keine

### 3.15 | Digitale Spiele, FOMO und Suchtverhalten

#### Was bedeutet Internetsucht, exzessive Computerspielnutzung und Smartphonesucht?

**LiV, Lehrkräfte, Erzieher\*innen, Sozialarbeiter\*innen, Multiplikator\*innen**

3

Für viele Kinder und Jugendliche sind mobile Geräte wie das Smartphone zum täglichen Begleiter geworden. Sie nutzen es ständig. Mal zum Telefonieren, um Nachrichten zu verschicken, Videos und Bilder zu machen, aber auch um im Internet Onlinespiele zu zocken. Doch wann wird es zu viel? Wann schlägt die Angst, etwas zu verpassen, um in eine Sucht? Wann wird das Computerspiel faszinierender als das gemeinsame Fußballspiel mit Freunden?

*Beate Kremser, Medienpädagogin Infocafé Neu-Isenburg*

#### 3.15 F Medienzentrum Frankfurt

23. Oktober 2017, 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine  
als Abrufangebot verfügbar in: F

### 3.16 | Social Software – Kollaborativ Werkzeuge, Apps und mehr

**Lehrkräfte Sek I und II / BS**

Ziel der Fortbildung ist es, produktionsorientierte Webtechniken für den Einsatz im Unterricht kennen und einschätzen zu lernen. Im Rahmen der Fortbildung werden wir Ihnen eine Vielzahl nützlicher Werkzeuge vorstellen, Sie in deren Bedienung einweisen und handlungsorientierte Unterrichtsbeispiele vorstellen. Grundkenntnisse im Umgang mit PCs und Web-Diensten wie z.B. E-Mail sind wünschenswert.

*Praxisorientierter Workshop. Ein über das Internet abrufbares Mailkonto sollte vorhanden sein. Kooperation mit der Lehrkräfteakademie Hessen*

#### 3.16 DA Medienzentrum Darmstadt

25. Oktober 2017, 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 20, Kosten: keine

#### 3.16 WI Medienzentrum Wiesbaden

12. Dezember 2017, 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 12, Kosten: keine  
als Abrufangebot verfügbar in: DA, WI

### 3.17 | Online-Umfragen und Online-Feedback

**Lehrkräfte, alle Interessierten**

Evaluation muss kein lästiger Papierkram mehr sein. Mit Hilfe einfacher Programme, die ohne Installation einfach im Internetbrowser genutzt werden können, geht es schnell und einfach. Die Teilnehmer werden wahlweise über Internetlinks, E-Mails oder einen QR-Code zur Stimmabgabe aufgefordert. In dieser Veranstaltung lernen Sie ein sehr simples Programm für den Einstieg und ein leicht fortgeschrittenes Produkt kennen.

*Workshop mit Demonstrations- und Übungsphasen. Genutzt werden die Programme „My Voting Tool“ und „LamaPoll“*

#### 3.17 WI Medienzentrum Wiesbaden

25. Oktober 2017, 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 20, Kosten: keine  
als Abrufangebot verfügbar in: WI

### **3.18 | ePortfolios mit Mahara**

#### **Eine Einführung in die Arbeit mit ePortfolios**

##### **Lehrkräfte**

In dieser Fortbildung wird in die Arbeit mit dem ePortfoliosystem als Bestandteil des selbstgesteuerten, selbstorganisierten und lebenslangen Lernens eingeführt. Die Grundfunktionen und der Mehrwert des ePortfoliosystems Mahara werden anhand von Best Practice Beispielen aus unterschiedlichen Unterrichtsfächern kurz vorgestellt, anschließend bearbeiten die Teilnehmer einen Lernjob und lernen so die wichtigsten Funktionen des Systems kennen.

*Kooperation mit der Lehrkräfteakademie Hessen*

---

##### **3.18 DA Medienzentrum Darmstadt**

6. November 2017, 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 14, Kosten: keine

---

**als Abrufangebot verfügbar in: DA**

### **3.19 | Präsentieren mit Prezi**

#### **Lehrer\*innen, Sozialpädagog\*innen**

Sie haben genug von den immer gleichen PowerPoint-Vorträgen Ihrer Schüler\*innen? Dann lernen Sie Prezi kennen. Mit Prezi können Präsentation wie auf einem virtuellen Reißbrett geplant und Zusammenhänge besonders gut veranschaulicht werden. Dank leichter Bedienung und sehr ansprechender Vorlagen geht die Verwendung von Prezi zudem einfach von der Hand.

*Praxisorientierter Workshop*

---

##### **3.19 DI Medienzentrum Darmstadt-Dieburg**

7. November 2017, 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 16, Kosten: keine

---

**als Abrufangebot verfügbar in: DI**

### **3.20 | Einfach programmieren!**

#### **Einstieg ins Programmieren mit Scratch und weiteren nützlichen Apps**

##### **LiV, Lehrkräfte, Sozialarbeiter\*innen, Multiplikator\*innen**

Der Workshop zeigt einfache Wege und Methoden, wie Programmieren erlernt und verstanden werden kann. Dafür werden verschiedene Programme wie z.B. Scratch gezeigt. Das Erlernte lässt sich danach kinderleicht und mit Spaß am Experimentieren in Ihrer Einrichtung umsetzen.

*Referent: Stephan Schölzel, Medienpädagoge, Kooperation mit dem Jugendschutz Frankfurt. Anmeldung: jugendschutz@stadt-frankfurt.de*

---

##### **3.20 F Medienzentrum Frankfurt**

8. November 2017, 9.30 Uhr bis 14.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: 20,-

## 3.21 | Interaktive Tafeln an Grundschulen für Fortgeschrittene

### Lehrer\*innen, Sozialpädagog\*innen

In diesem Halbtages-Workshop lernen Sie das Erstellen von interaktiven Übungen (Lückentexte, Bildzuordnungen, Textsortierungen) mit Mastertool und der Software Smart Notebook.

3

*Vortrag und Praxis im Wechsel. Hinweis: Die Grundfunktionen der Notebooksoftware sollte bekannt sein. Aktuelle Wortlisten, Diktattexte, unterrichts-relevante Bilder u. ä. bitte auf USB-Stick mitbringen*

---

### 3.21 DI Medienzentrum Darmstadt-Dieburg

9. November 2017, 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 10, Kosten: keine

**als Abrufangebot verfügbar in: DI**

## 3.22 | Unterrichtsvorbereitung mit OneNote

### Lehrkräfte

Das Notizen-Programm OneNote ist seit vielen Jahren Bestandteil eines jeden Microsoft-Office-Paketes. Was oft nicht bekannt ist: Es eignet sich ganz hervorragend, um Unterricht vorzubereiten! In dieser Veranstaltung lernen Sie wie Sie es dafür nutzen können. Im Laufe der Einführungsveranstaltung legen Sie bereits die Grundstruktur für Ihre eigene Unterrichtsvorbereitung an.

*Workshop mit Demonstrations- und Übungsphasen; Außerdem gibt es Tipps zur Lizenzierung von Microsoft Office.*

---

### 3.22 WI Medienzentrum Wiesbaden

14. November 2017, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 12, Kosten: keine

**als Abrufangebot verfügbar in: WI**

## 3.23 | PowerPoint für Einsteiger und Fortgeschrittene

### LiV, Lehrkräfte, Erzieher\*innen, Sozialarbeiter\*innen, Multiplikator\*innen

Präsentationen in Abschlussprüfungen werden heute häufig angewendet. Die verstärkte Verwendung von Computern im Unterricht erfordert auch von Lehrer\*innen einen sichereren Umgang mit Präsentationsprogrammen wie z.B. PowerPoint.

*Die Fortbildung führt in die Grundlagen von Präsentationsmöglichkeiten des Programms mit Beispielen und praktischen Übungen ein. Im Termin für Fortgeschrittene werden weiterführende Anwendungen thematisiert und eigene Aufgaben und Lösungen vorgestellt. Referent: Thomas Winkelmann, Webdesign und Webhosting, Fortbildner*

---

### 3.23 F Medienzentrum Frankfurt Einsteiger

4. Dezember 2017, 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

---

### 3.23 F Medienzentrum Frankfurt Fortgeschrittene

11. Dezember 2017, 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

## 3.24 | Erklärfilme für den Unterricht

### LiV, Lehrkräfte

Erklärfilme erfreuen sich bei Schüler\*innen und Lehrer\*innen großer Beliebtheit. In dieser Fortbildung wollen wir Chancen und Probleme von Erklärfilmen im Unterricht herausarbeiten. Wir erstellen in einer breiten Praxisphase eigene kurze Erklärvideos mit unterschiedlichen Medien und lernen, wie man dies auch mit Schüler\*innen machen kann.

*Workshop mit Praxis und Übungsphasen*

---

### 3.24 F Medienzentrum Frankfurt

6. Dezember 2017, 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

## 3.25 | Digitale Medien im Fremdsprachen-Unterricht

### Mit Fokus auf Englisch

#### Lehrkräfte im Fach Englisch, andere Fremdsprachen sind willkommen

Viele Lehrwerke bieten sie schon: Apps für den Englischunterricht, eng an das Buch angebunden. Was lässt sich darüber hinaus aus Smartphone, Tablet und Flat Panel herausholen? Welche Apps gibt es, welche webbasierten Angebote lassen sich wie im Unterricht regelmäßig und nachhaltig nutzen? Schülertfokussiert und problemorientiert? Wir lernen verschiedene Angebote kennen und nutzen: u. a. Kahoot, Nearpod, Breaking News English, MS Fieldtrips, ePals, Teachers First und DIY.org.

---

### 3.25 DA Medienzentrum Darmstadt

12. Dezember 2017, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 20, Kosten: keine

**als Abrufangebot verfügbar in: DA**

## 3.26 | Excel für Fortgeschrittene

### LiV, Lehrkräfte, Erzieher\*innen, Sozialarbeiter\*innen, Multiplikator\*innen

In dieser Veranstaltung werden die weiterführenden Anwendungen von Excel für Fortgeschrittene vorgestellt und bearbeitet. In praktischen Beispielen können die Teilnehmer\*innen das Gelernte in der Fortbildung anwenden.

*Grundkenntnisse in der Arbeit mit Microsoft Office-Produkten erforderlich.*

Referent: Thomas Winkelmann

---

### 3.26 F Medienzentrum Frankfurt

13. Dezember 2017, 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

## 3.27 | StopMotion-Filme im Unterricht erstellen

3

### Lehrer\*innen, LiV

Der Einsatz von StopMotion-Filmen im Unterricht bietet sich für die verschiedensten Fächer an. Von Schüler\*innen können als StopMotion-Filme z.B. Dialoge umgesetzt, literarische (Kurz-)Texte verfilmt, Mini-Dokumentarfilme erstellt und mathematische Probleme dargestellt und dokumentiert werden. Im Primarunterricht oder im Vorschulbereich ist die Erstellung kreativer Filme zum Erzählen kurzer Geschichten möglich. Die Teilnehmer\*innen der Veranstaltung lernen den Umgang mit der StopMotion-Technik kennen und können sich in der Erstellung einfacher StopMotion-Filme erproben.

*Workshop mit Demonstrations- und Übungsphasen mit Hilfe von iPads. Die gewonnenen Kenntnisse lassen sich aber auch auf andere Tablets und Smartphones übertragen.*

---

### 3.27 F Medienzentrum Frankfurt

Referenten: Prof. Dr. Georg Peez und Ahmet Camuka

17. Januar 2018, 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

---

### 3.27 RÜS Medienzentrum Rüsselsheim

26. Januar 2018, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 12, Kosten: keine

**als Abrufangebot verfügbar in: RÜS**

## 3.28 | Smartphones und Tablets im Unterricht

### Üben, Lernen, Sammeln und Teilen

#### LiV, Lehrkräfte

Mobile Endgeräte sind aus dem privaten Bereich kaum mehr wegzudenken, auch für den Unterricht bieten sie enorme Potenziale. In dieser Fortbildung werden praktische Fragen zum Umgang von Smartphones und Tablets direkt aus dem Unterricht thematisiert und erprobt.

„Teilen“ und „Sharing“ findet nicht nur in sozialen Netzwerken, sondern täglich in der (jugend-)kulturellen Praxis statt, etwa im gemeinsamen Recherchieren, Brainstormen, Sammeln und kooperativen Lernen oder Präsentieren. Wir möchten die Möglichkeiten des kooperativen und produktiven Einsatzes von Mobilgeräten im Unterricht gemeinsam an Beispielen erkunden. Es werden außerdem Vorschläge für alltägliche Herausforderungen gemacht: Daten- sowie Bildschirmübertragung von digitalen mobilen Medien im Klassenraum.

*Grunderfahrungen mit digitalen mobilen Medien im Unterricht erwünscht. Bitte ggf. eigene Smartphones/Tablets voll geladen mitbringen. Referenten: Prof. Dr. Georg Peez und Ahmet Camuka*

---

### 3.28 F Medienzentrum Frankfurt

22. Januar 2018, 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Teilnehmerzahl 15, Kosten keine

### **3.29 | Software aus dem Softwarekatalog der Frankfurter Grundschulen – Update für Lernwerkstatt und Budenberg**

#### **LiV, Lehrkräfte**

Lernwerkstatt und Budenberg sind zwei Lernprogramme die schon seit Jahren zur Grundausstattung der PCs an Frankfurter Grund- und Förderschulen gehören. Mit der Lernwerkstatt 9 und Budenberg 5/17 werden bald die neuesten Updates dieser Programme in die Schulen kommen. Die Fortbildung wird zum einen eine Auffrischung im Umgang mit den Lernprogrammen anbieten und zum anderen die neuen Möglichkeiten der Updates vorstellen.

*Die Teilnehmer\*innen werden das Gelernte in praktischen Übungen umsetzen. Für alle Schulformen bis Klasse 7. Referentin: Beate Feyerabend, Medienpädagogin und N.N.*

---

#### **3.29 F Medienzentrum Frankfurt**

25. Januar 2018, 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

**als Abrufangebot verfügbar in: F**

### **3.30 | Grundkurs Filmschnitt mit Adobe Premiere**

#### **Alle Interessierten**

Adobe Premiere ist ein mächtiges Werkzeug für den Videoschnitt. Sie lernen in dieser Veranstaltung den Umgang mit der Software. Grundkenntnisse bzw. erste Erfahrungen mit Filmschnitt werden dabei vorausgesetzt. Es sind jedoch keine Vorkenntnisse mit AdobePremiere erforderlich.

*Workshop mit Demonstrations- und Übungsphasen an MacBooks und iMacs. Die verwendeten Geräte stehen Wiesbadener Lehrkräften und Schüler\*innen auch unabhängig von der Veranstaltung zur Verfügung. Bildungseinrichtungen können Premiere zudem zu vergünstigten Preisen direkt bei Adobe erwerben.*

---

#### **3.30 WI Medienzentrum Wiesbaden**

29. Januar 2018, 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 8, Kosten: keine

**als Abrufangebot verfügbar in: WI**



## 4

---

# MEDIEN UND SCHULENTWICKLUNG

## 4.1 | Schulhomepage-Gestaltung

### Lehrkräfte, Administratoren und Redakteure von Schulhomepages

Eine Homepage zu pflegen kann umfangreiche und komplexe Aufgaben mit sich bringen. In diesem mehrteiligen Fortbildungsangebot lernen Sie verschiedene Content-Management-Systeme kennen, die sich gut für die Umsetzung einer Schulhomepage eignen. Zudem sind sie kostenfrei. Auch die Gliederung der Homepage und Grundregeln für das Texten, Verlinken etc., wollen gut bedacht sein.

*Bitte beachten Sie die Schwerpunkte wie unten angegeben. Alle Termine werden als Workshop mit Demonstrations- und Übungsphasen angelegt.*

---

#### 4.1 WI Medienzentrum Wiesbaden

*Wordpress mit eigener Installation und Administration auf eigenen Schulserver*

4. September 2017, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 12, Kosten: keine

---

#### 4.1 WI Medienzentrum Wiesbaden

*Einfache Formen der Homepage-Erstellung (ohne eigene Installation)*

19. September 2017, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 12, Kosten: keine

---

#### 4.1 WI Medienzentrum Wiesbaden

*Redaktionelle Gestaltung einer Schulhomepage*

25. September 2017, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 12, Kosten: keine

---

#### 4.1 F Medienzentrum Frankfurt

*Gestaltungstipps für die Schulhomepage; Referent: Thomas Winkelmann,*

*Webdesign und Webhosting, Fortbildner*

28. November 2017, 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

---

**als Abrufangebot verfügbar in: WI**

## 4.2 | eTwinning

### Mit eTwinning erfolgreich europäische Austauschprojekte gestalten

#### LiV, Lehrkräfte, Sozialarbeiter\*innen

Der Workshop gibt einen Überblick zu den Möglichkeiten von eTwinning und TwinSpace und erleichtert den praktischen Zugang. Ziel des Workshops ist es, die Möglichkeiten von eTwinning kennenzulernen. Sie werden Lust und Mut zu europäischer Projektarbeit entwickeln und werden überrascht sein, was eTwinning für den Unterricht alles zu bieten hat.

*Schwerpunkt Grundschule, Referentin: Judith Scheld*

---

#### 4.2 F Medienzentrum Frankfurt

5. September 2017, 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

## 4.3 | Gedicht wird Film – Lyrik einmal anders

### LiV, Lehrkräfte, Sozialarbeiter\*innen

Wie lassen sich Sprachbilder in Bildsprache übersetzen? Gedichte laden ein, sie interpretierend zu visualisieren.

*Individuelle Umsetzungsideen werden entwickelt und Gedichte mit Hilfe von Fotoapparat oder Videokamera neu interpretiert. Referenten: Gebhard Asal und Wolfgang Sterker, Projektbüro Kulturelle Praxis, Kooperation mit dem Projektbüro Kulturelle Praxis Hessen*

4

### 4.3 F Medienzentrum Frankfurt

6. September 2017, 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr, Teilnehmerzahl 15, Kosten keine

## 4.4 | Lust auf Moodle – Moodle für Einsteiger

### Lehrkräfte der Sek I, Gymnasiale Oberstufe, Berufliche Schulen

Die Teilnehmer lernen die grundlegenden medienpädagogischen Möglichkeiten von Moodle im Unterricht mit Hilfe kleiner Arbeitsaufträge eigenständig kennen. Nach diesem Workshop können die Teilnehmer die wichtigsten Funktionen von Moodle im Unterricht nutzen.

*Die Teilnehmer müssen Grundkenntnisse im Umgang mit dem Computer und dem Internet haben, Erfahrungen mit dem Einsatz von Lernplattformen und Web 2.0-Tools im Unterricht sind wünschenswert. Weitere Mindestvoraussetzungen: Kenntnisse in einer Textverarbeitung, Erfahrung in der Benutzung eines Web-Mailprogramms (Webformular ausfüllen, Datei auswählen und hochladen) sowie sicherer Umgang mit dem Internetbrowser. Kooperation mit der Lehrkräfteakademie Hessen*

### 4.4 DA Medienzentrum Darmstadt

7. September 2017, 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 14, Kosten: keine

**als Abrufangebot verfügbar in: DA**

## 4.5 | Actionbound – Unterricht neu gedacht

### LiV, Lehrkräfte, Sozialarbeiter\*innen

Digitale Spiele sind mittlerweile zu einem mächtigen Unterhaltungsmedium für Kinder und Jugendliche geworden. Spaß am Spielen und sofortige Rückmeldungen über das eigene Verhalten sind dabei wichtige Motivationsfaktoren. Digitale Schnitzeljagden als Sozialraumerkundungen lassen sich heute mit Unterstützung durch Apps kinderleicht erstellen.

*Nach einer kurzen Einführung in die App „Actionsbound“ erlernen Sie in einer praktischen Simulation die Funktionsweise und die Einsatzmöglichkeiten der App. Referent: Michael Grunewald, Medienpädagoge Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN. Kooperation des Jugend- und Sozialamtes Frankfurt, dem Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN und dem Medienzentrum Frankfurt*

### 4.5 F Medienzentrum Frankfurt

12. September 2017, 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: 20,– Die Anmeldung erfolgt über das Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN, E-Mail: [jp.b.anmeldung@zgv.info](mailto:jp.b.anmeldung@zgv.info), Telefon 06131 28744-46

## 4.6 | MNSpro-Grundlagenschulung für Administrator\*innen

### Lehrer\*innen

An zwei Tagen werden Ihnen die Funktionen der Schulnetzwerk-Verwaltungssoftware MNSpro vorgestellt. Zudem bekommen Sie die Möglichkeit, das neu erlernte Wissen direkt an einem Computer-Arbeitsplatz anzuwenden.

*Nur für Lehrer\*innen des Landkreises Darmstadt-Dieburg*

### 4.6 D1 Medienzentrum Darmstadt-Dieburg

18 und 19. September 2017 // 25 und 26. September 2017 // 24 und 25. Oktober 2017, jeweils 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 10, Kosten: keine

## 4.7 | Handy raus, Klassenarbeit!

### Fotos, Handy und Computer im Mathematikunterricht

### Lehrer\*innen, LiV

Fast jede Schülerin, jeder Schüler hat mittlerweile einen kleinen Computer in der Hosentasche, die Schulen sind mit Computerräumen ausgestattet und Lehrkräfte verwenden den Computer zur Unterrichtsvorbereitung. In diesem Workshop lernen die Teilnehmenden Apps und Programme – GeoGebra, Gimp, u.a. – kennen und erfahren, wie sie diese direkt im Unterricht und zur Unterrichtsvorbereitung einsetzen können. In mehreren Teilen geht es in diesem Workshop um den Einsatz von Apps und Software im Mathematikunterricht. Beleuchtet werden Chancen und Möglichkeiten, das Handy während und nach dem Unterricht zu Hause zum Lernen zu nutzen. Dazu muss nicht zwangsläufig Mathematiksoftware eingesetzt werden.

*Mehrere Blöcke: Vortrag/Vorstellung, selbständige Einzel-, Partner oder Gruppenarbeit, praktische Gestaltung, Präsentation, Evaluation. Kooperation mit dem Projektbüro Kulturelle Praxis Hessen*

### 4.7 GG Medienzentrum Groß-Gerau

20. September 2017, 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 12, Kosten: keine

## 4.8 | Musik baut Brücken –

### Wie Filmmusik ein Leben verändern kann

### LiV, Lehrkräfte, Erzieher\*innen, Sozialarbeiter\*innen, Multiplikator\*innen

Ein zwölfjähriges Mädchen ist fasziniert von einer Filmmusik und beginnt darüber zu recherchieren. Sie lernt Michael Emge kennen, einen der letzten Überlebenden von Schindlers Liste. Über die emotionale Wirkung der Musik finden die Beiden einen Weg zueinander. Diese Begegnung wird in einem Dokumentarfilm aufgegriffen, der ganz beiläufig zentrale Themen wie Versöhnung, Hoffnung, Freundschaft und Gerechtigkeit behandelt.

*Die Fortbildung greift die Themen des Films für einen fächerübergreifenden Unterricht auf. Referentinnen: Irina Grassmann und Beate Feyerabend. Kooperation mit der evangelischen Medienzentrale, ab Sekundarstufe I*

### 4.8 F Medienzentrum Frankfurt

5. Oktober 2017, 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

## 4.9 | Datenschutz und Urheberrecht im Schulalltag

### Lehrkräfte, Erzieher\*innen

Welche Medien dürfen Sie wie im Unterricht einsetzen? Welche Regelungen müssen Sie bei Kopien und bei der Verarbeitung von Schülerdaten am heimischen PC beachten? Wann benötigen Sie von welchen Personen Einverständniserklärungen? Was ist bei Lernplattformen und Schulhomepages zu beachten? Rechtliche Informationen, an der schulischen Realität orientierte Ratschläge und Umsetzungstipps, sowie Tipps zum Nachlesen.

4

*Vortrag mit Frage- und Diskussionsmöglichkeiten*

### 4.9 WI Medienzentrum Wiesbaden

23. Oktober 2017, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 30, Kosten: keine  
als Abrufangebot verfügbar in: WI

## 4.10 | Ich verstehe die Medienwelt –

### Aufwachsen im digitalen Zeitalter

### Lehrer\*innen, Sozialpädagog\*innen

Zunehmend mehr Kinder zwischen 6 und 10 Jahren haben selbstständigen Zugang zu Fernsehen und Internet. Dabei sind Formate und Vorbilder der jungen Generation den Eltern und Lehrkräften teilweise unbekannt. Die Fortbildung vermittelt kleine, praktische Einheiten, wie das eigene Medienhandeln der Kinder reflektiert und entmystifiziert werden kann.

*Vortrag, Sichten verschiedener Medienformate (Youtube, Film- und Serienaus schnitte, soziale Netzwerke)*

### 4.10 DI Medienzentrum Darmstadt-Dieburg

26. Oktober 2017, 14.30 bis 17.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 20, Kosten: keine  
als Abrufangebot verfügbar in: DI

## 4.11 | Wege zum Medienkomp@ss

### Unterrichtsideen für die Primar- und Orientierungsstufe

### Lehrer\*innen

Schülerinnen und Schüler sollen Schritt für Schritt fit gemacht werden für die kritisch- verantwortungsvolle Nutzung von Medien. Die Landeszentrale für Medien und Kommunikation (LMK) in Rheinland Pfalz hat den Medienkomp@ss entwickelt mit dem der Prozess und der Grad der erworbenen Fähigkeiten der Schüler\*innen nachgewiesen werden kann. Als Zusatzqualifikation zum schulischen Zeugnis bescheinigt er Kompetenzen, die grundlegend für eine selbstbestimmte, kritische, eigen- und sozial- verantwortliche Teilhabe an Politik, Gesellschaft und Kultur sind.

*Workshop mit Demonstrations- und Übungsphasen. Zu allen zu erwerbenden Kompetenzen liegen konkrete Unterrichtsbeispiele vor. Außerdem können die Online-Übungen der Lernplattform Comedison genutzt werden.*

### 4.11 RÜS Medienzentrum Rüsselsheim

10. November 2017, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 12, Kosten: keine  
als Abrufangebot verfügbar in: RÜS

## 4.12 | Medieneinsatz und neues Urheberrecht

### Lehrkräfte, Erzieher\*innen

Meist aus Unkenntnis wird beim Medieneinsatz in der Schule gegen Bestimmungen des Urheberrechts verstoßen. Zur Klärung und Rechtssicherheit soll diese Veranstaltung beitragen. Behandelt wird die Systematik des Urheberrechts im Spannungsfeld von Mediennutzer und Rechteinhaber. Darüber hinaus werden die Sonderregelungen für Schule und Unterricht aufgezeigt.

*Referat, Arbeitsblätter und Diskussion*

---

### 4.12 DA Medienzentrum Darmstadt

14. November 2017, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 20, Kosten: keine

---

**als Abrufangebot verfügbar in: DA**

## 4.13 | Sinnvoller und kreativer Smartphone-Einsatz im Unterricht

### Lehrer\*innen, Sozialpädagog\*innen

Entgegengesetzt dem Handyverbot an Schulen sollen an diesem Tag viele Möglichkeiten und Methoden vorgestellt werden, wie man die Handys der Schüler sinnvoll im Unterricht einsetzen kann. Neben Werkzeugen der Kommunikation und Abstimmung werden verschiedene Apps für Fotografie, Filmbearbeitung, Audiobearbeitung und Apps für unterwegs vorgestellt und nach Abstimmung ausgetestet.

*Impulsreferate, Medienpädagogische und mediendidaktische Grundlagen werden dabei vermittelt und diskutiert. Medienpraktische Methoden für den eigenen Unterricht werden angeboten. Bitte mitbringen: eigenes Smartphone (aufgeladen)*

---

### 4.13 DI Medienzentrum Darmstadt-Dieburg

30. November 2017, 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

---

**als Abrufangebot verfügbar in: DI**

## 4.14 | Medienleuchten: Themenportal Inklusion INTERAKTIV von Anfang an: Einrichtung und Weiterentwicklung des Themenportals Inklusion

### LiV, Lehrer\*innen, Erzieher\*innen, Sozialarbeiter\*innen, Multiplikator\*innen

„Medienleuchten“ ist ein Portal des Medienzentrum Frankfurt für alle an Medienbildung interessierten pädagogischen Fachkräfte. Zu unterschiedlichen Schwerpunkten können Inhalte direkt über die Nutzer\*innen eingestellt werden. Jüngst wurde das Thema Inklusion aufgenommen. Ziel ist es, Medien zur Inklusion verfügbar zu machen und den Medieneinsatz zu fördern. Damit das Portal Ihren Wünschen und Interessen entspricht, sind Sie eingeladen an der inhaltlichen Ausgestaltung mitzuwirken.

*Gemeinsame Erarbeitung von Inhalten und Vernetzungen. Für alle Schulformen. Referentin: Alia Pagin, Medienpädagogin. Kooperation mit der Volkshochschule und dem Stadtschulamt der Stadt Frankfurt am Main*

---

### 4.14 F Medienzentrum Frankfurt

4. Dezember 2017, 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 25, Kosten: keine

---

**als Abrufangebot verfügbar in: F**

## 4.15 | Urheberrecht in der Schule

### Lehrer\*innen

Oft sind sich Lehrerinnen und Lehrer unsicher über die Rechtslage, wenn sie für ihren Unterricht Texte oder Fotos aus Büchern, Zeitschriften, Zeitungen usw. vervielfältigen, Audio-CDs oder aufgezeichnete Fernseh- und Radiosendungen im Unterricht abspielen bzw. vorführen oder Materialien im Schulintronet veröffentlichen. Inhalte der Fortbildung sind das Kennenlernen der rechtlichen Zusammenhänge des Urheberrechts für die Schule und das Anwenden mit Hilfe von praktischen Beispielen.

*Vortrag, Übungsphasen, Reflexion*

### 4.15 GG Medienzentrum Groß-Gerau

6. Dezember 2017, 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 12, Kosten: keine

4

## 4.16 | Filmen mit Tablets

### LiV, Lehrkräfte, Sozialarbeiter\*innen

Die meisten Menschen haben heute eine qualitativ hochwertige Foto- und Filmkamera in der Hosentasche. Die Teilnehmer\*innen erhalten eine praktische Einführung in filmische Grundbegriffe und die Möglichkeiten von Tablets für Dreh und Schnitt eines Films.

*Die Teilnehmer\*innen produzieren in Gruppen einen Kurzfilm mit dem iPad.*

*Referenten: Merten Giesen und Beate Feyerabend*

### 4.16 F Medienzentrum Frankfurt

18. Dezember 2017, 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

**als Abrufangebot verfügbar in: F**

## 4.17 | Interviewtechniken für filmische Dokumentationen

### LiV, Lehrkräfte, Sozialarbeiter\*innen

Für einen Dokumentarfilm ist die Kenntnis von Interviewtechniken wichtig. Die Teilnehmer\*innen der Fortbildung lernen Grundbegriffe journalistischer und filmischer Interviewtechniken und deren praktische Umsetzung kennen.

*Die Teilnehmer\*innen produzieren in Gruppen eine Dokumentation mit Interview.*

*Referenten: Merten Giesen und Beate Feyerabend*

### 4.17 F Medienzentrum Frankfurt

19. Dezember 2017, 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

**als Abrufangebot verfügbar in: F**

## 4.18 | Medienpädagogische Radioarbeit

### Konzept zum Erarbeiten einer Magazin-Sendung

#### **LiV, Lehrkräfte, Erzieher\*innen, Sozialarbeiter\*innen, Multiplikator\*innen**

Mit klassischen journalistischen Formaten lässt sich zu jedem beliebigen Thema eine Radiosendung erstellen. In der Fortbildung wird das Konzept zu einer Projektwoche vorgestellt, in der eine Radiosendung von den Teilnehmer\*innen erstellt wird. Dabei wird der gesamte Produktionsablauf vorgestellt, von der Aufnahme bis zum Schnitt.

*Referentin: Alia Pagin, Medienpädagogin*

---

#### **4.18 F Medienzentrum Frankfurt**

24. Januar 2018, 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

---

**als Abrufangebot verfügbar in: F**

## 4.19 | Trickfilm, Streichhölzer und Theater –

### Unterricht neu gedacht

#### **LiV, Lehrkräfte, Sozialarbeiter\*innen**

Der Workshop eröffnet Methoden und Möglichkeiten, den Mathematik- und NaWi-Unterricht als Entdeckungsreise und Abenteuer zu erleben. Klassenzimmer und Schulhof werden zu Forschungslabor, Bühne und Filmstudio. Das geht ohne großen Aufwand und lässt sich in jeden Unterricht einbauen. Die Teilnehmenden erproben selbst, wie man einen Trickfilm für den Geometrie- oder Physikunterricht produziert, wie man Gleichungen mit Streichhölzern löst oder was Theaterübungen mit Aggregatzuständen zu tun haben.

*Einführungen, Erläuterungen und praktische Übungen wechseln sich ab.*

*Referenten: Christoph Heyd und Wolfgang Wild, Projektbüro Kulturelle Praxis. Kooperation mit dem Projektbüro Kulturelle Praxis Hessen*

---

#### **4.19 F Medienzentrum Frankfurt**

31. Januar 2018, 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr, Teilnehmerzahl: 15, Kosten: keine

## 4.20 | Medienpädagogischer Fachtag an Ihrer Schule

### Individuelle Konzeption und Organisation eines Fachtags

#### **Schulen aller Schulformen und ihre Kollegien**

Wir konzeptionieren für Sie eine Fachveranstaltung, die bei Ihnen vor Ort durchgeführt wird. Wir greifen Themenbereiche auf, die Sie sich als Fortbildungsmaßnahme wünschen. Wir orientieren uns an Ihren Terminwünschen. Wir organisieren und finanzieren kompetente Referenten für Vorträge und Workshops. Wir kommen zu Ihnen und bringen bei Bedarf die nötigen technischen Hilfsmittel mit. Wir sind auch nach der Veranstaltung für Beratungen und Fortsetzungen ansprechbar.

*Referenten und Referentinnen nach inhaltlichen Anforderungen des Fachtags*

---

**als Abrufangebot verfügbar in: F, WI**

Veranstaltungsort: Ihre Schule, Termin: nach Absprache, Uhrzeit: 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Teilnehmerzahl: ab 30 Personen – bei kleineren Kollegien können Schulverbünde gebildet werden



## 5

# LEHRERROLLE UND PERSONALENTWICKLUNG

## 5.1 | Pubertät 2.0 – Einblick ins digitale Schülerleben

### Lehrkräfte, alle Interessierten

Facebook, WhatsApp, Skype, Instagram, Snapchat, Sexting, Onlinemobbing, Videospiele, Bildschirmkonsum, Smartphones, Apps, mobiles Internet, Filesharing, Kostenfallen, Copyright, MoF, MILF, problematische Inhalte im WWW.

Die digitale Welt der aktuellen Schülergeneration ist für die Mehrheit der Lehrkräfte und Eltern ein Buch mit sieben Siegeln, doch sie wirkt immer deutlicher in Schulalltag und Familienleben hinein.

*Günter Steppich, Fachberater für Jugendmedienschutz, vermittelt authentische Einblicke in diese Welt, zeigt Wege zur Vermittlung eines sicheren und verantwortungsvollen Umgangs mit digitalen Medien auf, der potentiellen Risiken und Nebenwirkungen spürbar reduzieren hilft, und gibt Tipps für die Elternarbeit.*

---

### 5.1 WI Medienzentrum Wiesbaden

5. Oktober 2017 // 19. Dezember 2017 // 30. Januar 2018,  
jeweils 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 50, Kosten: keine

---

**als Abrufangebot verfügbar in: WI**

## 5.2 | Schluss mit Big Brother – Dateien und E-Mails sicher verschlüsseln

### Lehrer\*innen, Sozialpädagog\*innen

Können wir unsere Daten vor dem scheinbar allumfassenden Zugriff der Geheimdienste schützen? Yes, we can! In diesem Kurs werden kostenlose Open-Source-Programme vorgestellt, die die Privatsphäre auf dem heimischen PC und im Web sichern. Und das Beste daran: Die Bedienung der Programme ist völlig simpel. Wer einen WLAN-fähigen Laptop mitbringt, kann sie gleich gebrauchsfertig installieren.

*Praxisorientierter Workshop. Voraussetzungen: Grundkenntnisse im Umgang mit dem Windows Explorer. Bitte mitbringen: USB-Stick.*

---

### 5.2 DI Medienzentrum Darmstadt-Dieburg

29. November 2017, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 9, Kosten: keine

## 5.3 | Einblicke in die Schülerwelt Soziale Netzwerke und Messenger Apps

### Lehrkräfte, Erzieher\*innen

Die Schule muss sich immer öfter mit Konflikten auseinandersetzen, die mit Schule wenig zu tun haben, sondern im Internet bzw. Chatforen auftreten. Durch die Kommunikation über Messenger Apps oder sogar die nonverbale Kommunikation über Emoticons und Bilder missverstehen Kinder oft, bzw. wissen gar nicht, welchen Schaden sie anrichten können. In einem Vortrag sollen die Teilnehmer\*innen die Welt der Schüler\*innen besser verstehen lernen. In einer aktiven Phase erstellen die Teilnehmenden Gruppenregeln für Chats und werden für das Verhalten der Jugendlichen sensibilisiert.

---

### 5.3 DA Medienzentrum Darmstadt

11. Dezember 2017, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Teilnehmerzahl: 20, Kosten: keine

---

**als Abrufangebot verfügbar in: DA**



**Medienzentrum Darmstadt**

Leitung: Volker Seipp

Frankfurter Str. 71, 64293 Darmstadt

Tel: 06151 132892, Fax: 06151 133446

Medienzentrum@darmstadt.de

[www.medienzentrum-darmstadt.de](http://www.medienzentrum-darmstadt.de)



**Medienzentrum des Landkreises Darmstadt-Dieburg**

Leitung: Murat Alpoğuz

Goethestraße 10–14, 64807 Dieburg

Tel: 06071 980550, Fax: 06071 980552

info@mz.ladadi.de

[www.medienzentrum-dieburg.de](http://www.medienzentrum-dieburg.de)



**Medienzentrum Frankfurt am Main e.V.**

Leitung: Merten Giesen

Fahrgasse 89, 60311 Frankfurt am Main

Tel: 069 21249898, Fax: 069 21274100

verwaltung@medienzentrum-frankfurt.de

[www.medienzentrum-frankfurt.de](http://www.medienzentrum-frankfurt.de)



**Medienzentrum Groß-Gerau**

Leitung: Thomas Sartor

Darmstädter Straße 90, 64521 Groß-Gerau

Tel: 06152 98120, Fax: 06152 981222

info@medienzentrum-gross-gerau.de

[www.medienzentrum-gross-gerau.de](http://www.medienzentrum-gross-gerau.de)



**Medienzentrum Rüsselsheim**

Leitung: Thomas Sartor

Am Treff 11, 65428 Rüsselsheim

Tel: 06142 832691, Fax: 06142 832695

medienzentrum@mz-r.de

[www.mz-r.de](http://www.mz-r.de)



**Medienzentrum Wiesbaden e.V.**

Leitung: Michael Elster

Hochstättenstraße 6–10, 65183 Wiesbaden

Tel: 0611 1665841, Fax: 0611 313929

fortbildung@mdz-wi.de

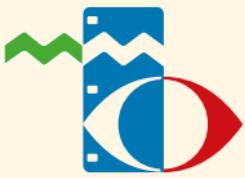
[www.medienzentrum-wiesbaden.de](http://www.medienzentrum-wiesbaden.de)

**ANMELDUNGEN BITTE AN DAS JEWELIGE MEDIENZENTRUM**

Veranstalter ist stets das jeweilige Medienzentrum, das beim Veranstaltungstermin aufgeführt ist, sofern nicht anders in der Veranstaltungsbeschreibung genannt.

Das vorliegende Programmheft ist eine Gemeinschaftsproduktion aller aufgeführten Medienzentren.

Auflage: 15.000 Exemplare, Gestaltung: Grafikservice Monika Kiss, [grafikservice@monikat.de](mailto:grafikservice@monikat.de)



# Medienzentren

Rhein-Main



[www.mdz-rhein-main.de](http://www.mdz-rhein-main.de)